

**Prof. Dr. Karla Müller**  
Professur für Didaktik der Deutschen Sprache und Literatur

**Prof. Dr. Andrea Sieber**  
Professur für Ältere Deutsche Literaturwissenschaft



## **SAMMELBAND**

### ***âventiure*/Abenteuer – Literarisches Lernen mit mittelalterlichen und modernen Medienverbänden**

(erscheint in der Reihe „Germanistik – Didaktik – Unterricht“, hrsg. von Marion Bönnighausen u. Andrea Sieber, Verlag Peter Lang, Frankfurt a. M. u. a.)

#### **Geplante Beiträge (alphabetisch)**

**Thomas Bein:**

Abenteuer *âventiure*.

Sprach-, bedeutungs- und motivgeschichtliche Anmerkungen zu einem Ideologem höfischer Literatur

**Amelie Bendheim/Dominik Schuh:**

Episodisches Erzählen hoch zu Ross und in der Luft.

Mittelalterliche und moderne Helden auf *âventiure*-Fahrt

**Katharina Böhnert/Anja Kupinski:**

Von Helden, Schwertern und Jungfrauen in Nöten.

Mittelalterliche Erzählweisen und Symbolik in ‚The Legend of Zelda‘ für die Jahrgangsstufen 5 bis 10

**Jan-Oliver Decker:**

*âventiure* und Initiation.

Zur Funktion eines Erzählmodells in Michael Endes ‚Jim Knopf‘ und ‚Die unendliche Geschichte‘

**Detlef Goller/Christa Horn:**

*âventiure* für die Schule.

Mit Iwein und Co. kompetenzorientiert unterrichten

**Martin Sebastian Hammer:**

Erzählen (wie) im Mittelalter.

Zugänge zu Felicitas Hoppes ‚Iwein‘-Interpretation (nicht nur) für die Unterstufe

**Ines Heiser:**

„Du allein hast in der Hand, wie das Abenteuer ausgeht!“

Mittelalter-Game books im Literaturunterricht der Sekundarstufe

**Iris Kruse:**

Abenteuerlich (und) intermedial.

Über das Lernen im Medienverbund und mit mittelalterlichen Helden in der modernen Kinderliteratur

**Annegret Montag:**

Let’s play ‚King’s Quest – A Knight to remember‘!

Zum Lernpotential von Adventure-Spielen mit mittelalterlichem Setting

**Christine Ott/Stefan Tomasek:**

Die *âventiure* zur Kapitelüberschrift degradiert?

Die Strukturierung der/durch *âventiure* in Nils Mohls ‚Stadtrandritter‘

**Katja Winter:**

Zwischen Mittelalter und Moderne.

Literarische und kulturelle Bildung durch eine transmediale Lektüre des ‚Otnit‘